

## Vorwort.

Mit der Herausgabe dieser bescheidenen archaeologischen Skizzen über die altehrwürdige Stephanskirche in Wien bezwecke ich das Interesse der Alttertumsfreunde auf ein Forschungsgebiet hinzulenken, das bis nun weniger berücksichtigt wurde.

Während in kunsthistorischer Hinsicht beachtenswerte Publikationen erschienen sind, sind, mit Ausnahme des romanischen Portalfrieses, rätselhafte Steinbilder, merkwürdige, aus Sagenhafte grenzende Ueberlieferungen und selbst die Dombaufagen einer kritischen Untersuchung noch nicht unterzogen worden. Ich habe den Versuch gewagt, die volkstümlichsten Rätsel des Stephansdomes zu deuten und hoffe, daß meine Studien Anregung zu weiteren archaeologischen Untersuchungen geben und damit eine Literatur bereichern werden, die sicherlich zu den interessantesten der Alttertumskunde und der Bauhütte von Sankt Stephan gehört.

Wien III./2., im März 1923.

Anton Mailly.



1870

Received of the Treasurer of the  
Board of Directors of the  
City of New York  
the sum of \$1000.00  
for the purchase of  
land for the  
City of New York  
in the year 1870

John A. King

John A. King

1870  
1871  
1872  
1873  
1874  
1875  
1876  
1877  
1878  
1879  
1880